

# HETEROGENITÄT ALS CHANCE: WEICHEN STELLEN IN ENTSCHEIDENDEN PHASEN DES STUDENT-LIFE-CYCLES

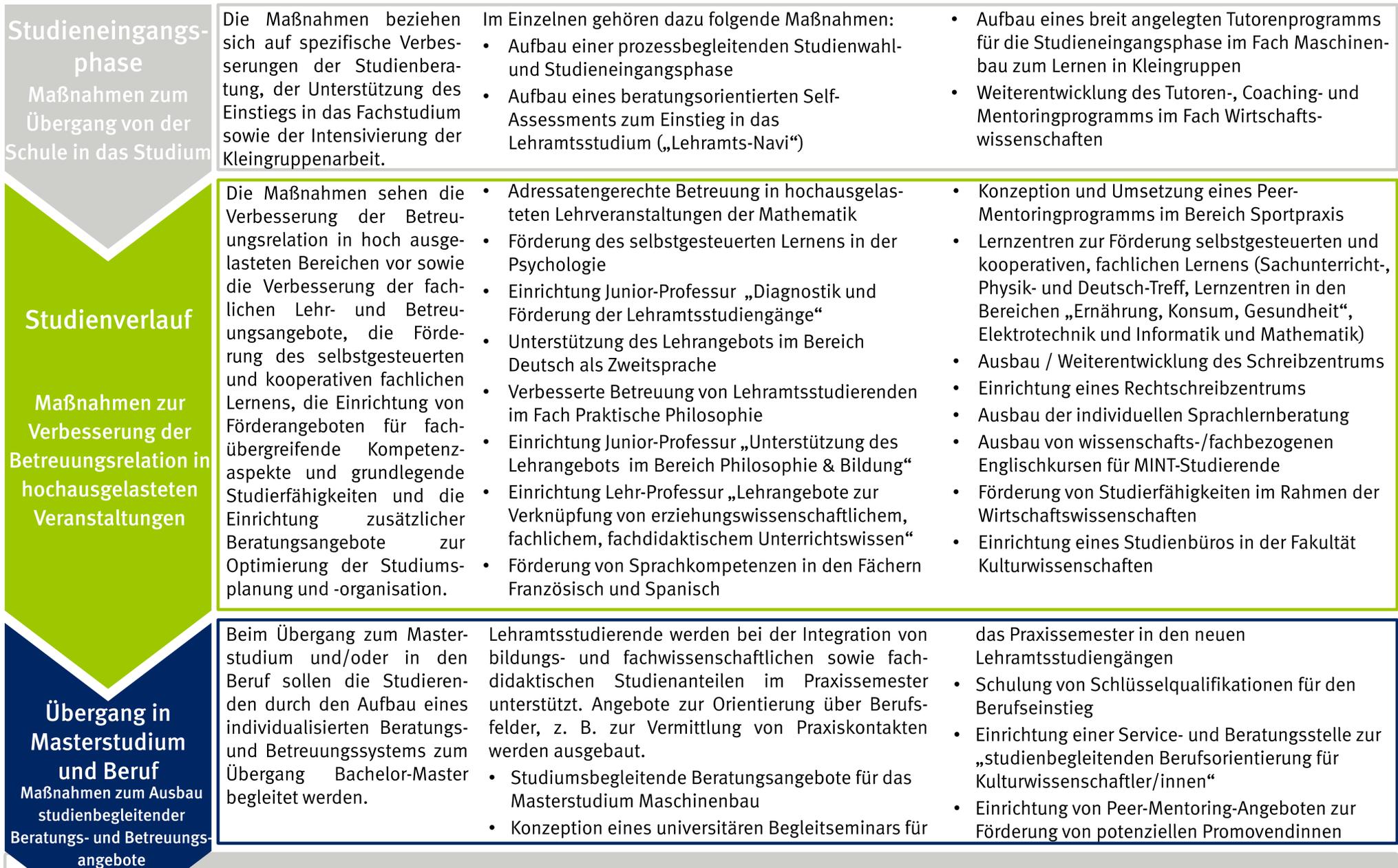
Mit dem Programm „Heterogenität als Chance“ konnte die Universität Paderborn im Bund-Länder-Programm für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre reüssieren. Sie stellt sich damit den sich wandelnden bildungsbiographischen Voraussetzungen und den damit einhergehenden immer heterogeneren individuellen Fähigkeiten, Fertigkeiten, Einstellungen und Motivlagen der angehenden Studierenden. Die Universität Paderborn begreift diese Heterogenität als eine Chance und eine ständige Herausforderung zur nachhaltigen Verbesserung der Qualität von Studium und Lehre.

Mit vier Maßnahmenbündeln (34 Einzelmaßnahmen) reagiert die Universität Paderborn zielgruppen-, fachspezifisch und situationsangemessen auf diese Herausforderungen. Ziel des Programms ist, dass möglichst viele ihr Studium erfolgreich absolvieren können. Es umfasst Aktivitäten sowie Förder- und Beratungsangebote und setzt an den entscheidenden Phasen universitärer Ausbildung an:

- **Übergang Schule-Hochschule**
- **Studienverlauf**
- **Übergang zum Masterstudium und in den Beruf**

Begleitend zu den Angeboten zur Förderung von Studierenden, die gezielt an den Schnittstellen der studentischen Laufbahn ansetzen, sieht das Programm hochschuldidaktische Qualifizierungsmaßnahmen zur Verbesserung des wissenschaftlichen Lehrpersonals sowie studentischer Tutoren vor. Überdies setzen die implementierten Steuerungs- und Controllingansätze auf die gezielte Weiterentwicklung und Verstetigung des inneruniversitären Qualitätsmanagementsystems. Insgesamt umfasst das Programm ca. 33 wissenschaftliche Mitarbeiterstellen, eine W1- und zwei W1-Professuren sowie fünf wiss. Hilfskräfte (zuzgl. SHK).

## Maßnahmenbündel des Programms „Heterogenität als Chance“



### Hochschuldidaktische Qualifizierungsmaßnahmen

- Verbesserung der Lehrkompetenz und Professionalisierung des Lehrpersonals (Wissenschaftliches Lehrpersonal, Tutor/innen, Mentor/innen)
- Ausweitung des hochschuldidaktischen Weiterbildungsangebots
- Hochschuldidaktische Qualifizierung von Sprachlehrkräften
- Entwicklung, Koordination und Umsetzung von Tutorenschulungen
- Ausbildung und Einsatz von eTutor/innen

### Projektsteuerung durch Controlling- und Qualitätssicherungsmaßnahmen

**Zielvereinbarungen (bis 4. Quartal 2011):**  
Vereinbarungen mit Meilensteinen auf Maßnahmenebene zwischen Präsidium, Fakultät und Teilprojektverantwortlichen

**Jährliche Reviewsitzungen mit den Teilprojektverantwortlichen (3. Quartal)**

- Entwicklungsstand bezüglich Meilensteinen und Arbeitspaketen
- Beratung und Unterstützung

**Verknüpfung mit dem Qualitätsmanagementsystem (QMS)**

- Überarbeitung des QMS-Ziels und – Messsystems
- Berichte über den Stand der Umsetzung im Rahmen von QMS (*jeweils im 1. Quartal*)

**Zwischenevaluation nach 3 Jahren (2./3. Quartal 2014)**  
Entscheidung über Projektverlängerung bis September 2016

**Abschlussevaluation (1./2. Quartal 2016)**  
Vorbereitung des Antrags für die 2. Förderphase

